

DIE LINKE Fraktion
Bündnis 90/ Die Grünen Fraktion
DIE PARTEI Einzelmandatsträger
in der BV Köln- Mülheim

Bezirksrathaus Köln-Mülheim
Wiener Platz 2a
51065 Köln

Köln, den 19.04.2021

Herrn Bezirksbürgermeister
Stadtbezirk Mülheim
Norbert Fuchs

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Antrag gem. § 38 der Geschäftsordnung des Rates

Verkehrssicherheit im Bereich der Bahnunterführung Sonderburger Straße in Köln- Mülheim gewährleisten

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,
sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die Fraktionen DIE LINKE, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der Einzelmandatsträger von DIE PARTEI bitten Sie, den nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Köln- Mülheim zu setzen.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Köln-Mülheim beauftragt die Verwaltung, die erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen, um die Verkehrssicherheit im Bereich der Bahnunterführung Sonderburger Straße in Köln- Mülheim zu gewährleisten. Dazu gehören Maßnahmen zur Verhinderung von Überflutungen in diesem Bereich, aber auch eine bessere Beleuchtung sowie ein heller Wandanstrich und die Vermeidung von parkenden PKW`s im Bereich der Rechtskurve in die Arnsberger Straße. z.B. durch Aufstellung von Pollern.

Begründung:

Bedingt durch die klimatischen Veränderungen der letzten Jahre kommt es immer häufiger zu Starkregen, die den vorderen Bereich der Unterführung Sonderburger

Straße (aus Richtung Graf-Adolf- Straße kommend) in eine Seenlandschaft verwandeln. Nicht nur für Fahrradfahrende, sondern auch für Fußgänger*innen kann dies mit unschönen Erfahrungen bzw. auch Gefahren beim Passieren der Unterführung verbunden sein.

Fußgänger*innen die zeitgleich mit auf der Straße fahrenden PKW`s den Straßenabschnitt begehen, laufen Gefahr mit Schmutzwasser nass gespritzt zu werden. Fahrradfahrende, die den Riesenpfützen auszuweichen versuchen, können von entgegen kommenden Autos angefahren werden. Die Sichtverhältnisse in der besagten Unterführung sind nicht optimal, weshalb eine bessere Beleuchtung sowie ein heller Wandanstrich erforderlich sind. Die dort fahrenden Autos sind häufiger nicht mit der angemessenen Geschwindigkeit unterwegs, wodurch die anderen Verkehrsteilnehmer*innen erhöhten Gefahren ausgesetzt sind. Des Weiteren stehen parkende Autos häufig bis in den Rechtskurvenbereich der Arnsberger Straße. Dies gilt es zu verhindern, um die Verkehrssicherheit aller zu gewährleisten.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Nijat Bakis

Fraktionsvorsitzender
DIE LINKE.

gez. Winfried Seldschopf

Fraktionsvorsitzender
Bündnis 90/ Die Grünen

gez. Andreas Bernd Maria Altefrohne

Einzelmandatsträger
DIE PARTEI